



**Sehr geehrte Anlegerinnen und Anleger,  
liebe Freunde unseres Hauses,**

Die Börsen haben im ersten Quartal dieses Jahres Achterbahn gespielt. Nachdem der Ölpreis Ende letzten Jahres stark gefallen war, wurde vermutet, dass es der Weltwirtschaft schlecht ginge. Die Aktienkurse purzelten. Dann stellte sich heraus, dass die ölproduzierenden Länder die ungeliebte Konkurrenz des Frackings, also die Ölgewinnung aus Gesteinsschichten mithilfe von Chemikalien, bekämpfen. Wenn Öl so billig ist, dann rechnet sich das Fracking nicht mehr. Inzwischen haben sich die Börsenkurse wieder normalisiert. Anleger, die die Nerven behielten, nutzten die günstigen Kurse zum Nachkaufen.

Angesichts der Nullzinspolitik ist für viele Sparrer die Anlage in Aktienfonds und Immobilien alternativlos. Nobelpreisträger Prof. Famas von Dimensional Advisor Funds hat in seinen wissenschaftlichen Studien herausgefunden, wie Renditen an den Börsenmärkten entstehen, welche Faktoren entscheidend sind und dass langfristig der Markt nicht zu schlagen ist. Deshalb ist es wichtig, im Markt investiert zu sein.

Es ist so wie beim Zugfahren. Wichtig ist es, dass man nicht die Rücklichter des Zuges sieht, sondern dass man im Zug sitzt, der einen seinem Ziel näher bringt. Dabei ist es egal, ob es eine Bimmelbahn, ein Regionalexpress, ein InterCity oder ein ICE ist, Hauptsache, Sie sitzen im Zug.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen eine gute Fahrt.

Herzlich Ihr Jörg Uhlenbrock

## **Dimensionalfonds**

Ist es möglich, den Markt dauerhaft zu übertreffen? Welche Faktoren führen zu einer Rendite von Geldanlagen? Seit Jahrzehnten forschen Wissenschaftler, um das Zusammenspiel von Risiko und Rendite zu erklären. Ein bekannter Wissenschaftler war Prof. Markowitz, der den Faktor Streuung (Diversifikation) der Geldanlagen erforschte. Dann gab es das Capital Price Modell. In den 70er Jahren untersuchte Prof. Fama, wieso kleinere Aktiengesellschaften bessere Renditen erzielten als große Aktiengesellschaften. Außerdem fand er heraus, dass passive Anlagestrategien bessere Ergebnisse erzielten als aktive Anlagestrategien. Aus diesem Konzept entwickelten sich später die Indexfonds (ETFs), kostengünstige Nachbildungen von verschiedenen Indices. Indexfonds sind auch als passive Anlagestrategien bekannt.

Im Jahr 2013 erhielt Prof. Famas für seine zahlreichen Untersuchungen den Nobelpreis. Die Dimensionalfonds haben auf der Grundlage der wissenschaftlichen Arbeiten Anlagekonzepte entwickelt. Mit über 350 Milliarden Dollar Anlagevolumen ist die Dimensional Advisor Funds die siebtgrößte Vermögensverwaltungsgesellschaft in Amerika. Die Erkenntnisse und Strategien von Dimensional Funds sind in einem mehrseitigen Papier zusammengefasst, was ich Ihnen gerne zukommen lasse. Bei Fragen, Erwerb und Abwicklung helfen wir Ihnen gerne weiter.

## Publity-Fonds Nr. 8

Die publity Finanzgruppe hat zum 15. Februar 2016 für ihre geschlossene Investment KG „publity Performance Fonds Nr. 8“ die Vertriebs-erlaubnis der BaFin erhalten. Der AIF (Alternative Investment Fonds, früher geschlossene Fonds) setzt wie sein Vorgänger auf Immobilien mit Wachstumspotenzial in Ballungs- und Wachstumsregionen Deutschlands. Wie sieht das Geschäftsmodell aus? Banken trennen sich aufgrund gesetzlicher Auflagen von Immobilien, die die publity als ehemalige Tochter einer Landesbank günstig einkauft und nach einer durchschnittlichen Haltedauer von 22 Monaten mit gutem Gewinn weiterverkauft. Bisher wurden über 500 Gewerbeimmobilien ge- und verkauft. Die Laufzeit der Fonds beträgt 5 Jahre. Die prognostizierten Auszahlungen belaufen sich auf insgesamt 152 Prozent. Den Fonds können Sie über uns erwerben. Die Mindestanlagesumme beträgt 10.000 Euro.

## Spezialist für deutsche Wohnimmobilien

Der aktuelle Fonds Nr. 10 hat eine Laufzeit von 6 Jahren. Die Ausschüttung liegt bei 5 Prozent pro Jahr. Der Gesamtmittelrückfluss beträgt 167 Prozent. Als Besonderheit ist die Verzinsung des Agios anzusehen. Bei Auflösung des Fonds wird das Agio komplett zurückerstattet. Für Frühzeichner gibt es einen Rabatt auf das Agio.

Seit dem Jahr 2002 bietet die ZBI Gruppe geschlossene Immobilienfonds an. Es werden Wohnimmobilien mit Wertsteigerungspotential in den großen deutschen Ballungsräumen gekauft. In den nach dem Einkauf folgenden Jahren wird kontinuierlich der Immobilienbestand von ca. 2.000 Wohneinheiten pro Fonds „veredelt“, um diese nach einer Laufzeit des Fonds von ca. sechs bis acht Jahren zu verkaufen. Bisherige Ergebnisse für den Anleger liegen bei den fünf verkauften Fonds zwischen ca. 5,5 % p. a. und 15,5 % p. a.

Die ZBI Fondsmanagement AG bildet über die ZBI Gruppe das komplette Immobiliendienstleistungsspektrum inklusive einer großen na-

tionalen und insbesondere auch regionalen Expertise ab. 250 Mitarbeiter der ZBI Gruppe bewirtschaften an acht Standorten aktuell 18.000 Wohneinheiten mit einem Investitionsvolumen von 1,4 Mrd. Euro.

## Anlageklasse Container

Bei dem Angebot handelt es sich um den Solvium Container Select Plus. Es wird in 40-Fuß-High-Cube-Standardcontainer investiert. Diese Vermögensanlage bietet Ihnen die Möglichkeit, am stetig wachsenden Containermarkt zu partizipieren und attraktive Renditen zu erzielen. Sie werden Eigentümer einzelner Container und erhalten hierzu ein Eigentumszertifikat. Neben einer Basismiete von 4,10 % p. a., die Ihnen monatlich nachschüssig ausbezahlt wird, haben Sie die Möglichkeit auf einen erfolgsabhängigen Bonus von 0,60 % p. a. Am Ende der Laufzeit von 54 Monaten kauft Solvium die Container zum vollen Kaufpreis (100%) zurück. Kaufpreis, Basismiete, Bonusmiete sowie der Rückkauf erfolgen in Euro.



Jörg Uhlenbrock im Gespräch mit Geschäftsführer Andre Wreth von Solvium

## RWB Platz 1

Platz 1 belegt die RWB Private Capital Emissionshaus AG in der Kategorie Kapitalanlage/Finanzierung – Beteiligungen und ist damit klarer Favorit der Vermittler in der aktuellen AssCompact Trend-Studie. In den letzten 29 Trend-Studien in dem Zeitraum I/2009 bis I/2016 belegte die RWB insgesamt 26 erste Plätze. An der regelmäßigen Umfrage des Fachmagazins AssCompact beteiligen sich Makler und Mehrfachagenten aus ganz Deutschland.

Die RWB PrivateCapital Emissionshaus AG mit Sitz in Oberhaching bei München ist Spezialist für den privaten Vermögensaufbau mit Private Equity. Mit insgesamt mehr als 30 aufgelegten Dachfonds seit 1999 und über 75.000 Privatkunden ist die RWB Marktführer im deutschsprachigen Raum.

## Ausschüttung beim RWB China Fund II

Das erfolgreiche vergangene Jahr, in dem der RWB Special Market Fonds China II seinen Gesamtwert um 31 Prozent steigern konnte, wird nun von einer Auszahlung an die Anleger gekrönt, die in die RWB Special Market Fonds China II investiert sind. Maßgeblich für die Auszahlung waren die Verkäufe bzw. Teilverkäufe von Smartlink, Tonly und Denovo im Portfolio des RWB Zielfonds Tripod II sowie die Exits von KML, La Chapelle, Peak und Dihan aus dem Portfolio von Legend IV. Detaillierte Informationen zur Auszahlung erhalten die Anleger in den kommenden Wochen.

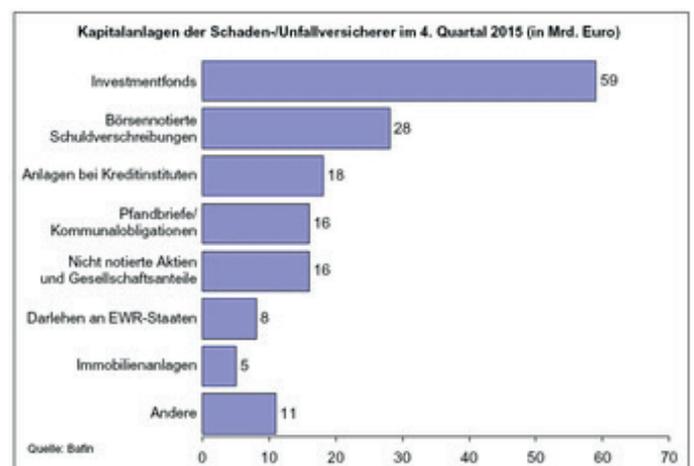
## Niedrigzinsen

Am 10.3.2016 hat die europäische Zentralbank (EZB) beschlossen, dass der Leitzins auf null Prozent gesenkt wird. Gleichzeitig wird der Negativzins für die Geldeinlagen der Banken bei der EZB auf -0,4 Prozent erhöht. Außerdem wird die EZB jetzt jeden Monat statt 60 Milliarden nun 80 Milliarden Euro in den Markt bringen und damit Staatsanleihen und erstmalig auch Unternehmensanleihen ankaufen. Viele Fachleute sehen das sehr skeptisch. Es kann mittelfristig zu Blasen an den Anleihemärkten

kommen. Da es außerdem fast keine Zinsen für Spargbücher und Lebensversicherungen gibt, wird der normale Sparer Geld verlieren. Es wird inzwischen von einer Enteignung der deutschen Sparer gesprochen. Der Präsident der EZB, Mario Draghi, hat angekündigt, dass der Zinssatz für viele Jahre niedrig bleiben wird. Wer wird von diesen Maßnahmen profitieren? Zunächst einmal die marode Staaten, deren Staatsanleihen aufgekauft werden. Außerdem werden Immobilien und Aktien als alternative Anlagen zu Festgeldern, Spargbüchern und Lebensversicherungen immer interessanter. Ein Anleger kann sich über Mieteinnahmen oder Dividendenerträge erfreuen. Die Renditen können 3-5 Prozent betragen.

## Geldanlagen von Versicherungen

Versicherungen verfügen über große Vermögen, die sie auch anlegen müssen. Wie handeln also die Vermögensverwalter der Versicherungen angesichts der Niedrigzinsen? Die Bundesaufsicht für Finanzdienstleistungen (Bafin) hat dazu eine Statistik veröffentlicht. Die 204 in der Bafin-Statistik erfassten deutschen Schaden- und Unfallversicherer haben zusammen 161 Milliarden Euro angelegt (Stand: Ende 2015). Davon wird mehr als ein Drittel in Spezialfonds verwaltet, darin enthalten ist mit 6,9 Prozent der im Spartenvergleich höchste Aktienanteil. Auch börsennotierte Schuldverschreibungen wurden in den letzten Jahren aufgestockt und haben jetzt einen Anteil von 17,1 Prozent. Dagegen reduzierten sich die Anlagen bei Kreditinstituten, in Pfandbriefen und in Darlehen an EWR-Staaten.



# Kein gewöhnlicher Lehrer

## Jörg Uhlenbrock unterrichtet den Umgang mit Geld



Von MARCEL EHRIG  
Kassel. Jörg Uhlenbrock ist Lehrer. Allerdings nicht für Deutsch, Physik oder Sport sondern für Geld: Jörg Uhlenbrock ist einer von 109 ehrenamtlichen Geldlehrern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. „Unser Ziel ist die Förderung der finanziellen Kompetenz unserer Jugend“, erklärt Jörg Uhlenbrock. Seit vier Jahren ist der Finanzcoach aus Vellmar im Verein für Geldlehrer tätig. Momentan unterrichtet er die Schüler der Carl-Bantzer-Gesamtschule in Schwalmstadt. Zwei Stunden pro Woche lernen die Schüler nun in „Mein Geld“ – so der Name des Unterrichtsfachs – alles um die Materie Geld besser zu verstehen. Auf seinem Lehrplan stehen unter anderem Baufinanzierung oder Renditeberechnung, Ausflüge zum Währungsmuseum nach Rothwesten, zur Börse nach Frankfurt. Auch das Simulieren eines Autokaufs ist fester Bestandteil seines Unterrichts. Bei einer Fortbildung wurde Jörg Uhlenbrock auf den 2010 gegründeten Verein aufmerksam.

„Die Idee fand ich schön und die finanzielle Bildung von Jugendlichen wird sträflich vernachlässigt“, sagt Jörg Uhlenbrock. „Nach ihrer Schulzeit können die Schüler Gedichtanalysen schreiben. Von Steuern, Miete und Versicherungen haben sie dann aber keine Ahnung.“ Ganz billig ist die Ausbildung zum Geldlehrer allerdings nicht: Rund 3.000 Euro kosten die Seminare. Bücher und Taschenrechner bezahlen die Geldlehrer selbst und

stellen sie den Schülern leihweise zur Verfügung. Der Unterricht in den Schulen darf auch nicht zur Kundengewinnung missbraucht werden, „das verbietet der Ehrenkodex, den jeder Geldlehrer unterschreibt“, betont Uhlenbrock. Bisher unterrichtete der 56-Jährige hauptsächlich in Schwalmstadt. Eine zweite Lehrstelle an einer Kasseler Schule kann er sich aber durchaus vorstellen. Den Job als Geldlehrer bezeichnet Jörg Uhlenbrock als „Traum-

job“. Die Arbeit mit den Jugendlichen mache ihm besonders viel Spaß. „Geldlehrer zu werden war einer meiner besten Entscheidungen im Leben“, erzählt der Finanzdienstleister mit einem Lächeln. Als Finanztipps für den Alltag rät er jungen Menschen „unbedingt nachzurechnen bevor man etwas unterzeichnet und schon frühzeitig finanzielle Reserven zu bilden.“ Weitere Informationen gibt es unter [www.geldlehrer.org](http://www.geldlehrer.org).

Fördert die finanzielle Kompetenz der Jugendlichen: Geldlehrer Jörg Uhlenbrock. Foto: Privat

### Extra Tip vom 19.3.2016

## Bericht über Geldlehrertätigkeit

In Nordhessen erschien im ExtraTip ein Bericht über meine ehrenamtliche Tätigkeit als Geldlehrer. Der Redakteur hat mir die Erlaubnis für die Verwendung des Artikels erteilt. Die Tätigkeit als Geldlehrer bereitet mir große Freude. In den Gesprächen erhalte ich immer wieder die Rückmeldung, wie wichtig dieser Geldunterricht ist. Deshalb bin ich bereit, an einer zweiten Schule tätig zu werden. Wenn Sie eine Empfehlung aussprechen möchten, dann geben Sie mir kurz Bescheid.

## Zusatzeinkommen

Immer mehr Menschen sind auf der Suche nach einem interessanten und gut bezahlten Zusatzeinkommen. Mit dem Geld wollen sie sich besondere Wünsche erfüllen, Rechnungen bezahlen oder für ihre Altersvorsorge sparen. Wussten Sie, dass Sie z. B. mit Ihrem Handy zusätzlich gutes Geld verdienen können?

## Panama-Leaks

Eine anonyme Quelle hat der Süddeutschen Zeitung Daten über Off-Shore-Firmen in Panama zugespielt. Es handelt sich um einen der größten Skandale von Geldwäsche und Steuerverhinderung. Über 370 Journalisten aus 78 Ländern sortierten und analysierten die Daten,

bestehend aus über 11,5 Millionen Dateien. Politiker, Sportler, Banken sind darin verwickelt. Der Regierungschef von Island ist (vorübergehend) zurückgetreten. In einem Beitrag im Fernsehen wurden die Machenschaften und Hintergründe dargelegt. Interessanterweise sind amerikanische Banken und Bürger nicht daran beteiligt. Das liegt daran, dass die Amerikaner eigene Steuerparadiese besitzen: Delaware, Wyoming, South Dakota und ganz neu Nevada.

So viel kostet  
Europa die  
Versorgung  
von einer  
Millionen  
Flüchtlingen  
im Jahr.

12,5 Mrd.  
Euro

So viel kostet  
Europa die  
Steuerflucht  
der Konzerne  
und Super-  
Reichen  
jedes Jahr.

1.000 Mrd.  
Euro

# Notfallordner gratis



Der Artikel im letzten Wirtschaftsbrief über Notfallordner und Vorsorgevollmachten hat zu einigen Anfragen geführt. Sie finden zahlreiche Informationen auf der Website [www.vollmachten-im-notfall.de](http://www.vollmachten-im-notfall.de). Das Hinzuziehen eines professionellen Dienstleisters ist in der Regel die kostengünstigste Variante, da nicht nach dem Wert des vorhandenen Vermögens, sondern nur pauschal abgerechnet wird. Viele Menschen wissen, wie wichtig Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten sind. Wenn Sie über die Website [www.vollmachten-im-notfall.de](http://www.vollmachten-im-notfall.de) eine Vorsorgevollmacht bis zum 30.06.2016 abschließen, erhalten Sie von uns einen Notfallordner und einen Notfallplan gratis.



## Ohne Zins und Verstand

Es ist bekannt, dass die Deutschen am liebsten ihr Geld sicher anlegen und sich mit einer geringen Rendite schnell zufrieden geben. Die beliebtesten Anlagen sind Festgelder, Lebensversicherungen und Bausparverträge. Kurzfristig scheint es zu funktionieren, dass man in Geldwerte anlegt. Langfristig sind die Sicherheit und der Ertrag allerdings sehr viel höher, wenn man sein Geld in Sachwerte wie Immobilien und / oder Investmentfonds anlegt. Es geht hier nicht um ein Entweder – Oder. Es zählt die gute Mischung von Geld- und Sachwerten. In heutigen Zeiten sollte der Schwerpunkt eher bei den Sachwerten liegen.

## Fondskongress 2016 Mannheim



Fondskongress  
2016 Mannheim

Dr. Jens Ehrhardt

Jörg Uhlenbrock und Helmut Grieger von  
FondsKonzept

## Für Sie unterwegs

- 08.01.2016 BCA Portfoliooptimierung  
14./15.1.2016 2-Tagesseminar Vermögensverwaltung in Friedrichsdorf  
22.1.2016 Workshop ADPV zum Thema Edelmetalle in Kassel  
28.1.2016 Fondskongress in Mannheim  
11.2.2016 Cashflow-Spieleabend in Vellmar  
12.-14.2.2016 Erfahrungsaustausch Geldlehrer in Eisenach  
25.2.2016 Besichtigung Währungsmuseum in Rothwesten  
27.2.2016 Seminar Internetmarketing in Köln  
29.2.2016 Cashflow-Spieleabend in Vellmar  
01.03.2016 Online-Seminar: Der Umgang mit Kundenanlagen im Todesfall  
09.03.2016 Seminar in Hannover: Dimensional Funds - Wissenschaftlich Geld anlegen  
22.03.2016 Seminar Fondsrating in Hamburg  
23.03.2016 Cashflow-Spieleabend in Vellmar  
24.03.2016 Online-Seminar: ZBI Fonds Nr. 10  
29.03.2016 Online-Seminar: Blockchain und Internetwährungen  
30.03.2016 Online-Seminar: Der Weg zu einem eigenen Podcast
- Zusätzlich freitags in der Schulzeit 2 Stunden Geldunterricht an der Carl-Bantzer-Schule in Schwalmstadt



Sie möchten den Wirtschaftsbrief per Mail erhalten? Senden Sie mir Ihre Mailadresse an [info@uhlenbrock-gmbh.de](mailto:info@uhlenbrock-gmbh.de), dann erhalten Sie ab der nächsten Ausgabe den Wirtschaftsbrief als PDF-Dokument.

## Seniorenexperten

Viele Menschen gehen in den Ruhestand und vermissen eine sinnvolle Tätigkeit. Einige gehen ihren Hobbys nach, engagieren sich in Vereinen oder bei kirchlichen Einrichtungen, andere kümmern sich um Flüchtlinge. Es gibt aber auch viele Menschen, denen der Umstieg vom aktiven Berufsleben in den Ruhestand sehr schwer fällt. Sie fühlen sich nicht mehr gebraucht und versinken in Schwermut. Da können Vermittlungsbörsen im Internet helfen. Sie erleichtern die Suche nach einer spannenden Aufgabe. Hier sind die wichtigsten Internetbörsen:

[www.alteprofi.de](http://www.alteprofi.de), [www.rentner-boerse.de](http://www.rentner-boerse.de),  
[www.rentarentner.com](http://www.rentarentner.com), [www.ses-bonn.de](http://www.ses-bonn.de)

## Zu guter Letzt:

MIT GELD KANNST DU EIN HAUS KAUFEN -  
**ABER KEIN ZUHAUSE.**  
MIT GELD KANNST DU EINE UHR KAUFEN -  
**ABER NICHT DIE ZEIT.**  
MIT GELD KANNST DU EIN BETT KAUFEN -  
**ABER KEINEN SCHLAF.**  
MIT GELD KANNST DU EIN BUCH KAUFEN -  
**ABER KEIN WISSEN.**  
MIT GELD KANNST DU EINEN ARZT KAUFEN -  
**ABER NICHT GESUNDHEIT.**  
"DIE BESTEN DINGE IM LEBEN SIND NICHT DIE,  
DIE MAN FÜR GELD BEKOMMT."  
ALBERT EINSTEIN